

Liebe Freunde und Freundinnen und Mitglieder von St. Johannis, der Kirchenvorstand hat sich in seiner Sitzung am 11. Februar über die Praxis bei unseren Vermietungen unterrichten lassen. Es ist erfreulich, dass Konzertveranstalter gerne auf die Johanniskirche zugehen - wegen ihrer ausgezeichneten Akustik und den vielen Sitzplätzen mit guter Sicht, aber auch, weil selbst ganz „weltliche“ Musik im geistlichen Raum ihre Wirkung anders entfaltet. Wir unterscheiden bei der Vergabe der Kirche zum einen zwischen kommerziellen Konzerten, zum anderen zwischen Benefiz- und Schulkonzerten und solchen, bei denen kein Eintritt erhoben wird, und drittens Gottesdiensten, die andere Gemeinden oder Gruppen bei uns feiern. Dafür erheben wir unterschiedliche Sätze. In der zweiten Kategorie decken wir lediglich unsere eigenen Kosten. Bei den kommerziellen Vermietungen erzielen wir Gewinne, bei denen aber auch die eigenen Kosten gegengerechnet werden müssen. Unter anderem stellen wir für die Probe-, Aufbau-, Konzert- und Abbauzeit immer einen Konzertmesner, der die Veranstalter unterstützt und die Beachtung von Regeln (z.B. Sicherheitsauflagen) im Auge hat.

Für unsere Gottesdienste in der Heizperiode hat der KV angeregt, an einzelnen Sonntagen wieder im Gemeindesaal zu feiern. Es geht nicht nur um die Heizkosten. Viele fühlen sich im gut gefüllten Gemeindesaal wohl, weil man sich untereinander besser wahrnehmen kann. Auch das Singen fällt leichter, weil wir uns besser hören. So werden wir Hauptamtlichen überlegen, welche der Gottesdienste bis zum Frühling wir in den Saal verlegen.

Diakon Timo Richter, Jerusha Backe und Sonja Völkel haben im KV von der ersten „Kirche Kunterbunt“ berichtet: Das Kindergottesdienstteam hat mit der „Kirche kunterbunt“, im Januar etwas Neues für junge Familien angeboten – diesmal mit dem Thema „kunterbunter Regenbogen.“ Die Familien trafen sich für einen Nachmittag, um miteinander die Geschichte von „Frederik“ zu hören und auch zu spüren, sie bastelten miteinander an verschiedenen Stationen, und es gab ein buntes Regenbogen-Bufferet und Zeit für gute Gespräche mit Groß und Klein. Abschließend trafen sie sich noch einmal in der Kirche für eine gemeinsame Andacht. Dieses ansprechende Angebot für Familien mit Kindern wollen wir künftig fest etablieren

Am Sonntag feiert Pfarrerin Christel Mebert den Gottesdienst mit uns. Timo Richter ist erkrankt, und sie ist gleich eingesprungen. Dafür herzlichen Dank! Im Anschluss können wir beim Kirchenkaffee Gehörtes vertiefen und alte und neue Bekannte treffen.

Wir wünschen Ihnen als Johannisteam ein gesegnetes Wochenende und eine gute neue Woche

Ihr Pfarrer Jürgen Reichel